

Gutauer

LA 21

Nachrichten

Die Akademie für Umwelt und Natur hat am 2. April Gutau als Anerkennung ihrer zukunftsorientierten und bürgerfreundlichen Entwicklungsarbeit eine Agenda-Fahne überreicht.

Wir wollen frische Ideen aktivieren. Ziel ist, Gutauerinnen und Gutauer für eine überschaubare Zeit für ihr Projekt zu gewinnen. Wir wollen den Schatz an Ideen für Gutau gemeinsam heben.

Nach den Gemeinderatswahlen im Herbst werden wir mit einer Veranstaltung die Bevölkerung von Gutau dazu einladen.



Aufgrund der Gemeinderatswahlen wird die Leitung der Agendaarbeit von Juli bis Oktober an die Kernteammitglieder Michaela Kiesenhofer-Voit & Mag. Christian Mayrhofer übertragen. Einen schönen Sommer wünscht

Das Kernteam

Abgefahren: Radwege in Gutau Seite 3 Mediathek: Erfolgsgeschichte Seite 3
Wien: Auszeichnung an Gutau Seite 3 Die Gutauer Zukunftswerkstatt Seite 4

Eröffnung Vogelkundeweg

Sonntag, 26. Juli 2009, 10.30 Uhr

Foto: www.moveYourIdeas.at



Neugestaltung des Vogelkundeweges: Ein weiteres LA21-Projekt wird Realität. Viele Monate Planung und Aufbauarbeit liegen hinter dem Obmann des Verschönerungsvereins, Johann Mairhofer, und seinem erfolgreichen Team.

 **Idee** (November 2006 - Mai 2007)

 **Projektplan** (2007 / 2008)

 **Finanzierungsplan und Behördengänge** (2008 / 2009)

 **Umsetzung** (2009)

Das wird neu: - Aktivbereiche, - kindgerechte Stationen zum Erleben und Begreifen, - begehbares Nest und Nistkasten, - Film zum Vogelflug (Werbefilmer Nikolaus Wasner, Gutau) - und vieles mehr.

Gutau wird um eine Sehenswürdigkeit reicher: Der neue Vogelkundeweg ist ein Ausflugsziel für uns Gutauer, unsere Freunde und Gäste. Zur Eröffnung des Vogelkundeweges sind alle Gutauerinnen und Gutauer herzlich eingeladen. Sie findet statt mit freundlicher Unterstützung des



Bundes-Auszeichnung an Gutau

Zukunftspreis 2008 an die LA 21 - Gemeinde Gutau verliehen

GUTAU TAUGT GUAT: Wie stark Gutau in Sachen erneuerbarer Energie am Puls der Zeit liegt, zeigte sich vergangenen Oktober in Wien: Gutau hält österreichweiten Vergleichsstand!

Neben Güssing (Burgenland) und Euratfeld (NÖ), zwei österreichischen Vorreitern auf dem Gebiet der erneuerbaren Energie, holte sich Gutau vergangenen Oktober den dritten Platz beim österreichweiten Wettbewerb „Klimaschutzgemeinden 2008“.

Eine tolle Leistung, vor allem wenn man bedenkt, dass Gutau erst 2007 die Themen Nachhaltigkeit und erneuerbare Energie mit dem LA21-Prozess aufgegriffen hat.



Die Übernahme des Preises im Wiener Konzerthaus war für alle ein tolles Erlebnis.

Foto: z.V.g.

Sanierung von Hallenbad und Sauna



Das Projekt „Bademöglichkeit für die Kleinsten“ wird um den Bereich Hallenbad - Umklebereich - Sauna erweitert. Da eine Sanierung des Gutauer Hallenbades nötig wird, gilt es nun ein Gesamtkonzept mit dem Schwerpunkt „Familien mit Kindern“ zu erstellen.

MitarbeiterInnen bei diesem erweiterten Projekt sind herzlich willkommen!

Blaudruckwerkstatt

Wie kann eine Blaudruckwerkstatt in Gutau funktionieren? Welche Besucher sollen angesprochen werden? Welche Produkte gibt es dort zu kaufen? Fragen über Fragen stehen derzeit im Agenda 21-Arbeitskreis „Färbergemeinde Gutau“ am Programm. Das Projekt „Blaudruckwerkstatt“ befindet sich derzeit in der Konzeptphase. Verantwortlich für die Konzepterstellung ist das Büro für Museumskonzepte in Gutau. Ziel des Projektes ist es, in den Räumen der ehemaligen Altwarenstub'n gegenüber dem Färbermuseum die Möglichkeit zur Abhaltung von Seminaren, einen Verkaufsraum und Platz für Sonderausstellungen zu schaffen. Das Angebot soll eine Ergänzung zum Angebot des Museums darstellen und vor allem das

Thema Blaudruck noch mehr zugänglich machen.

Vom Land Oberösterreich (Leitstelle Agenda 21) wurde die Erstellung des Konzeptes bereits genehmigt. Erste Vorschläge des Konzeptbüros werden im Herbst erwartet.

Um das Thema Blaudruck auch im Alltagsbild noch mehr präsent zu machen, hat der Arbeitskreis „Färbergemeinde Gutau“ auch die Einführung eines Blaudruck-Sonntags beschlossen. Jeweils am ersten Sonntag im Monat sind alle Gutauer eingeladen, ihre Blaudruckkleidung zu tragen – ob beim Kirchgang, im Gasthaus, oder zum Spazierengehen. Auch die Gutauer Wirte zeigen sich ihren Gästen vermehrt im Service mit Blaudruckensembles.

Energie-tag

Energieeffizienz, Klimaschutz, Ökologie und Nachhaltigkeit waren die Themen bei Energiefest und Gutauer Wirtschaftstag 2008.

Am 7. September 2008 konnte sich Gutau mit dem Energiefest und dem Gutauer Wirtschaftstag mit Messeteil, Ausstellung und einem bunten Rahmenprogramm oberösterreichweit als innovativer Ort präsentieren.

Unternehmen aus den Bereichen Energieeffizienz und Alternativenergie sowie Öko-Experten und Praktiker aus der Region konnten eindrucksvoll belegen, dass Energie-Unabhängigkeit für unsere Region möglich und machbar ist

Die Energie-Wanderausstellung konnte am Beispiel Neumarkt zeigen, wie sich eine Gemeinde durch die Nutzung regionaler Potentiale selbst mit der nötigen Energie versorgen kann. Knapp vor dem Energiefest war die Photovoltaik-Anlage am Dach der Gutauer Hauptschule in Betrieb gegangen: Gutau hat den Weg in die Energie-Unabhängigkeit bereits zu gehen begonnen.



Große Nachfrage ist nach einer Verkaufsstelle für Blaudruckstoffe in Gutau zu spüren. Das Agenda-21-Projekt „Blaudruckwerkstatt“ knüpft daran.

Foto: VV

Die Sonne schickt keine Rechnung Photovoltaik-Anlage liefert Strom für Gutau

Anfang September 2008 ging ein 35 m² großes „Sonnenkraftwerk“ auf dem Dach der Hauptschule Gutau ans Netz.

Über 4.000 KWh haben die Photovoltaikzellen, die aus Sonnenlicht Strom erzeugen, seither produziert. Idee und Vorbereitungsarbeiten stammen von Mitgliedern der Gruppe Energie

Gutau rund um Karl Friedl und Rudi Danningner. Ein Projekt mit Vorbild-Charakter: Die Anzahl der Photovoltaik-Anlagen in Gutau hat sich inzwischen verdoppelt, weitere fünf Anlagen für private Haushalte sind nun in Planung. Vor dem Eingang zur Hauptschule befindet sich eine Anzeigetafel, auf der die momentane Lei-

stung, Tagesertrag und Gesamtertrag der Anlage ablesbar sind. Der Lehrkörper der Hauptschule greift das Thema „Alternativ-Energie“ verstärkt im Unterricht auf: „Im März haben wir mit einer Schülergruppe den Stromertrag

täglich beobachtet und ausgewertet“, berichtet Direktor Karl Schinnerl. Die angefertigten Grafiken haben vieles greifbar werden lassen. Alternative Energieformen sind ein spannendes Thema. Nicht nur für Schüler.

M e d i a t h e k

Im Oktober 2007 wurde die Mediathek Gutau feierlich eröffnet. Die Kooperation zwischen Pfarre und Gemeinde erwies sich sehr bald als erfolgreich.

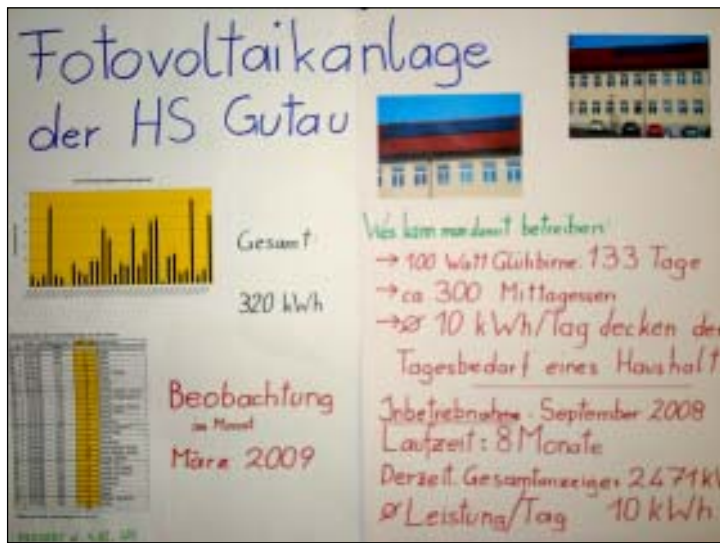
Derzeit arbeiten 28 Frauen und Männer monatlich etwa 100 Stunden ehrenamtlich für dieses Projekt. Aktuell bietet die Mediathek Gutau 4800 Medien.

Gutauer Volksschulklassen besuchen regelmäßig die mediathek. Auch Kindergartengruppen werden betreut.

Das Team um Karin Reindl bemüht sich, für alle Gutauerinnen und Gutauer etwas zu bieten. Die Sta-

dieses Ergebnis 2009 übertroffen wird: Seit Jänner wurden etwa 9000 Medien entlehnt (Stand: Anfang Mai).

In Gutau wird die Mediathek übrigens auch von Menschen genutzt, die in anderen Gemeinden kaum in Bibliotheken angetroffen werden: Männer, Jugendliche sowie Seniorinnen und Senioren.



Vorbildlich stärken die Lehrer der HS Gutau die Sensibilität ihrer Schüler für Energiefragen: Die angefertigten Grafiken lassen Vieles greifbar werden.

Foto: K. Schinnerl

Innovatives Konzept für Gutauer Radwege

Bewegung ist gesund und Radfahren hilft Energiesparen. Was sollte uns Gutauer daran hindern öfter den Drahtesel zu satteln?

Vermutlich muss man eben Physiker und Chemiker sein, um für manche Probleme die passenden Lösungen zu (er-)finden.

Die starken Steigungen in Richtung Marktplatz sollen mit zwei Konstruktionen für Radfahrer und Fußgänger „überbrückt“ werden.

Mag. Christian Mayrhofer: „Auslöser für meine Überlegungen war der Schadstoffausstoß meines Autos: Auf kurzen Strecken arbeitet der Katalysator nicht gut. Deshalb ist es besser kurze Strecken mit dem Fahrrad zurückzule-

gen - und Bewegung ist zusätzlich gesund.“

Das Radwege-Konzept wurde im Herbst 2008 zur Vorbegutachtung an die Agenda-Abteilung des Landes Oberösterreich geschickt. Der „ruhende Verkehr“ (Abstellmöglichkeiten für die Fahrräder) wurde in die Planung mit einbezogen.

Nach einer positiven Rückmeldung fand am 16. Juni ein Lokalausgang mit Vertretern des Landes statt.

Die Reaktionen auf das Projekt waren durchwegs positiv. Wer weiß, vielleicht ist es in einem Jahr schon ganz normal von Lehen und Edt ohne Anstrengung in den Markt zum Einkaufen zu radeln?

tistik zeigt, dass die geleistete Arbeit von Erfolg gekrönt ist:

Im Jahr 2008 wurden knapp 12.500 Medien ausgeliehen, das heißt, jedes Medium wurde durchschnittlich 3 mal entlehnt. Bereits jetzt kann gesagt werden, dass



v.l.n.r.: DI Holger Schöner, Ersteller der Wanderkarte Gutau, DI Lukas Beurle, Initiative FAhRad OÖ, DI Robert Stögner, Klimabündnis OÖ - Radkonzept, Bgm. Josef Lindner, DI Christian Hummer, Radbeauftragter des Landes OÖ



Karin Reindl vom Mediatheksteam: Auf Du und Du mit Bücherwürmern, Hörbüchern, Ohrwürmern und oscarverdächtigen Filmen auf VHS und DVD.

Foto: H. Gutenthaler





Gutau beeindruckt mich immer wieder. Ein Ort, wo man Lebensqualität spürt. Aber auch eine Gemeinde, die nicht stehen bleibt, sondern bewusst Türen in die Zukunft öffnet. Mit dem Agenda-Zukunftsprofil hat man sich Großes vorgenommen. Viele Ideen konnten bereits umgesetzt werden. Tolle Projekte sind entstanden. Motivation und Professionalität ergänzen sich sehr gut. Das Geheimrezept dahinter sind natürlich die Menschen, die mit ihrer



Dipl.-Ing. Günther Humer, Leitstelle Agenda 21 bei der Oö. Akademie für Umwelt und Natur.

Zeit und ihrem Engagement das Ganze möglich machen. Ohne die Gemeindepolitik die voran geht und die Ehrenamtlichen, die aktiv Verantwortung übernehmen, ist das alles nicht denkbar. Ihnen möchte ich in besonderer Weise gratulieren und gleichzeitig Mut für die weiteren Schritte zusprechen.



Impressum

Eigentümer, Hg., Verleger sowie für Druck u Inhalt verantwortlich: MG Gutau, St. Oswaldstr. 2, 4293 Gutau
Tel.Nr. 07946 / 6255,
E-Mail: gemeinde@gutau.ooe.gv.at
Internet: www.gutau.at
Verlagspostamt 4293 Gutau
Satz: Josef Engelmann
Druck: Eigenvervielfältigung

G E S U C H T

Für einige Tage in die Rolle des Reporters oder Pressefotografen schlüpfen, Plakate gestalten, etc?

Das Team „Öffentlichkeitsarbeit“ freut sich über jeden interessierten Team-Kollegen. Keine Angst: Es muss keine Vorbildung vorhanden sein ... Was uns wirklich fehlt: Motivierte „Mitreiter“, die mit uns am selben Strang ziehen damit alles noch viel besser klappt.

Ansprechpartner: Mag. Christian Mayrhofer, 0681 10285283

Gesunde Gemeinde

Im Rahmen des Agenda-Projekts Gesunde Gemeinde wurde von Pensionistenverband und Seniorenbund ein Vortrag „Gesunder Rücken“ organisiert. Weiters fand ein Rückentraining mit Ronald Voglhofer statt. Er zeigte einfache Übungen, die sehr wirkungsvoll sind. Die Teilnehmer waren begeistert.

Zukunftswerkstätte



Der passende Ort für Planung & Umsetzung von Projekten

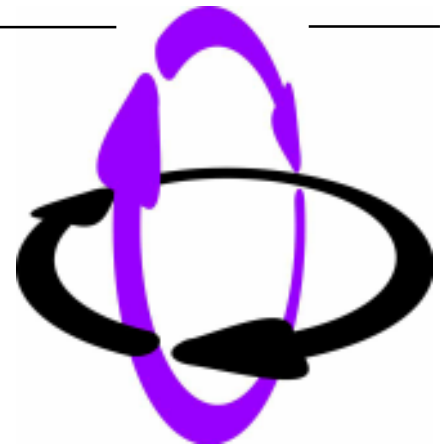
Viele Kleingruppen haben die gut ausgestattete Zukunftswerkstätte im Gemeindeamt schon erlebt und genützt. Der Raum steht allen Gruppen und Initiativen der Marktgemeinde Gutau gratis zur Verfügung um ihre Ideen für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde zu erarbeiten. Es funktioniert ganz einfach: Sie melden sich beim Gemeindeamt und reservieren den Raum. Mit der Eintragung in die Liste erhalten sie einen Schlüssel, der nach der Benützung wieder an das Amt retourniert wird.

Gestalten wir die Zukunft gemeinsam! Der passende Raum dafür ist bereits geschaffen. Jetzt gilt es anzupacken!

Suchtprävention

Der Missbrauch von legalen Drogen (Nikotin und Alkohol) nimmt bei Kindern im Alter von 12 bis 13 Jahren bedenkliche Ausmaße an. Der Genuss von illegalen Drogen (Haschisch, LSD, etc.) stellt bei Jugendlichen eine potentielle Gefahr für Gesundheit und soziales Umfeld dar. Daher wurde ein eigenes Projekt im Rahmen der Lokalen Agenda 21 eingerichtet. Nach Rücksprache mit den Pädagogen der HS Gutau konnten Dr. Maria Lindner und Michael Prandstetten in mehreren Referaten die SchülerInnen der 3. und 4. Klassen über die Gefahren von Suchtmitteln informieren. Die Klassen konnten zur Erarbeitung von Plakaten motiviert werden. Im Rahmen der Gesundheitswoche wurden die drei eindrucksvollsten Plakate mit Geldpreisen für die Klassenkasse prämiert.

Im Jahr 2010 wird diese Aktion wiederholt.



Termine

Eröffnung Vogelkundeweg

So, 26. Juli, 10:30 Uhr

Treffpunkt: Marktplatz.

Mit freundlicher

Unterstützung von



Sommerkino

Fr, 24. Juli, 21:00 Uhr

Film „Vicky Christina Barcelona“
im Pfarrgarten (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal). Eine Aktion der **Mediathek**.

Start im Herbst

Sa, 21. November, 20.00 Uhr

LA21 ist eine überparteiliche Plattform. Während des Wahlkampfes gibt es keine zusätzlichen Termine. Die LA21-Projekte starten mit einer Auftaktveranstaltung wieder neu durch.

An diesem Abend werden ehrenamtliche Tätigkeiten besonders gewürdigt.

Neue Ideen für GUTAU TAUGT GUAT werden gesucht und sind willkommen.



Eines der ausgezeichneten Plakate: Sichtbares Resultat des Projekts zur Suchtprävention. Foto: z.V.g.